

Niveaustufen mit Indikatoren und Differenzierung

Im Fach Musik werden alle Bewertungsbereiche gleichwertig betrachtet.

**Wahrnehmen und deuten** → Entwicklung und Differenzierung musikalischer Wahrnehmungs- und Erlebnisfähigkeit

	<b>Aufmerksam und ausdauernd zuhören</b>	<b>Klangliche Merkmale unterscheiden</b>	<b>Strukturen erkennen</b>	<b>Musik sprachlich deuten</b>	<b>Musik künstlerisch deuten</b>
A B	eine angenehme Position zum Zuhören finden und Musik offen begegnen	elementare klangliche Gegensätze erkennen und Tonhöhen unterscheiden	eine angenehme Position zum Zuhören finden und Musik offen begegnen	einfache Rhythmen und Melodien erfassen, Wiederholungen erkennen	den Stimmungsgehalt von Musik beschreiben den Stimmungsgehalt von Musik beim Malen oder in Bewegungen aufgreifen
C	ihre Aufmerksamkeit vollständig auf die ausgewählte Musik richten	Instrumente am Klang erkennen	mehrteilige musikalische Formen mitverfolgen	die Wirkung von Musikstücken vergleichen	durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken
D	ein Konzert oder eine Musiktheateraufführung besuchen und sich darauf einlassen	Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden	musikalische Spannungsverläufe mitverfolgen und prägnante Klangereignisse lokalisieren	musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreiben	ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren

**Gestalten und aufführen** → Entwicklung und Differenzierung musikalischer Gestaltungs- und Ausdrucksfähigkeit

	<b>Singen</b>	<b>Instrumente spielen</b>	<b>Musik erfinden</b>	<b>Proben und präsentieren</b>	<b>Sich bewegen und tanzen</b>
A B	ihre Stimme in Liedern, Sprechversen und Klanggeschichten einsetzen und einfache Melodien nachsingen	auf verschiedenen Instrumenten Klänge erzeugen und einfache Rhythmen spielen	mit Tönen, Klängen und Geräuschen experimentieren	sich in gemeinsamen Musiziersituationen an vereinbarte Regeln halten	sich frei zur Musik bewegen und einfache Bewegungen imitieren
C	ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen	im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten	kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren	unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen	Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen
D	auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen	an verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen	kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten	beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen	verschiedene Tänze in der Gruppe aufführen

**Reflektieren und kontextualisieren** → Entwicklung und Differenzierung musikbezogener Reflexions- und Urteilsfähigkeit

	<b>Fachkenntnisse anwenden</b>	<b>Kulturelle Bezüge herstellen</b>	<b>Musik beurteilen</b>	<b>Medien bewusst einsetzen</b>	<b>Musikalische Identität reflektieren</b>
A B	sich über Musik mit eigenen Worten verständigen	schildern, wo ihnen Musik begegnet und welche Personen beteiligt sind	sich wertschätzend über musikalische Leistungen äußern	Musik von Tonträgern abspielen und dabei eine situationsangemessene, gesundheitsbewusste Lautstärke wählen	beschreiben, in welchen Lebenssituationen Musik für sie eine Rolle spielt
C	einfache musikalische Fachwörter verwenden	verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben	begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden	für verschiedene Anlässe geeignete Musik aus dem Medienangebot auswählen	den Umgang mit Musik im Familien- und Freundeskreis untersuchen und Einflüsse auf die eigene Person beschreiben
D	sich im Notensystem grundlegend orientieren	Wirkungsweisen und Verwendungszusammenhänge ausgewählter Musiken in Vergangenheit und Gegenwart vergleichen	in musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen	beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen	die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern

Niveaustufen A und B entsprechen Jgst 1 / 2

Niveaustufe C entspricht Jgst 3 / 4

Niveaustufe D entspricht Jgst 5 / 6

**Sonderpädagogischer Förderschwerpunkt Lernen**

Niveaustufen A für Jgst 1 / 2

Niveaustufen B für Jgst 3 / 4

Niveaustufen C für Jgst 5 / 6

**Differenzierung**

Bezogen auf musikalisch– praktische Tätigkeiten erfolgt die Differenzierung auf Grundlage der individuellen Lernstandsermittlung.

Ein **Nachteilausgleich** ZEIT bei zu erledigenden Aufträgen ist möglich.

**Förderbedarf**

Singen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Singen mit oder ohne Begleitung,</li> <li>- mit einem ausgewählten Partner, in einer Gruppe</li> <li>- individuelle Tonhöhe,</li> <li>- Äquivalent – instrumental,</li> <li>- Wiederholung</li> </ul>
--------	--

Lernen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auf englische Texte wird verzichtet oder</li> <li>- Textvorlage</li> </ul>
Motorische Entwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bewusste Wahl des Instrumentes,</li> <li>- rhythmische Differenzierung,</li> <li>- Umsetzung durch Imitation,</li> <li>- Musizierpartner zur klanglichen Orientierung,</li> <li>- Umfang des Unterrichtsabschnittes ausgedehnt.</li> </ul>

FB Musik –S.Bli 2017/18

Quelle: [https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche\\_Fassung/Teil\\_C\\_Musik\\_2015\\_11\\_16\\_web.pdf](https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_C_Musik_2015_11_16_web.pdf), S.15 ff